

Ingelheim, 17. September

Pressemitteilung

„Barrelhouse Jazz Gala“ in Ingelheim / Teil der Stammbesetzung auf Abschiedstour

Wenn die Barrelhouse Jazzband am Freitag, 20. Oktober, 20 Uhr, bei der großen Jubiläums-Gala anlässlich ihres 70-jährigen Bestehens auf der Bühne in der KING stehen wird, dürfte das für die Fans in Ingelheim auch mit einem wehmütigen Gefühl verbunden sein. Denn zum Jahresende scheidet zwei der dienstältesten und stilprägenden Musiker aus der legendären Formation aus. Klarinetrist und Saxophonist Reimer von Essen (seit 1959 Bandmitglied und seit 1962 Bandleader) sowie Trompeter und Posaunist Horst „Morsch“ Schwarz (seit 1971 Bandmitglied und Komponist der populärsten Titel im Repertoire) sagen der Band adieu. Beide werden zwar weiterhin als Musiker aktiv sein, jedoch nicht mehr mit der weitgereisten Barrelhouse Jazzband. Ein kleiner Trost für die Fangemeinde: Als Nachfolger für die beiden Jazz-Urgesteine wurden bereits zwei hochqualifizierte Musiker gefunden: Trompeter Joachim Lösch und Klarinetrist Matthias Seuffert werden die Band ab Januar 2024 verstärken.

Das Konzert in der KING (Kultur- und Kongresshalle Ingelheim) ist damit Teil der „Abschiedstournee“ von Reimer von Essen und Horst Schwarz. Die von der IkUM (Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH) veranstaltete „Barrelhouse Jazz Gala“ bietet eine der letzten Gelegenheiten, die siebenköpfige Band noch einmal in der aktuellen Besetzung zu erleben. Der Abend in Ingelheim verspricht mitreißenden Jazz auf höchstem Niveau. Zusammen mit der Barrelhouse Jazzband werden vier Topsolisten aus Kamerun, den USA, England und Frankreich auf der Bühne stehen. Durch das Programm führen wird Dieter Nentwig, der 2021 mit dem „Keeper of the flame“-Preis ausgezeichnet worden ist.

Die Barrelhouse Jazzband begeistert mit klassischem Jazz, frühem Swing, New-Orleans-Renaissance und karibischen Rhythmen. Das Ensemble brilliert mit ausdrucksstarker Musik,

immer neuen Ideen und mit Begeisterung, die ansteckt. Seit rund zwei Jahrzehnten tritt die Barrelhouse Jazzband in derselben Besetzung auf, der nun ein Umbruch bevorsteht.

Die Gastsolisten:

Terrence Ngassa, Gesang und Trompete

In Kamerun geboren und aufgewachsen, nun in Köln zu Hause. An seinem neuen Wohnort erhielt er 2002 den Jazzpreis der Stadt Köln und trat mit Klaus Doldinger und Paul Kuhn auf. Er wird mit der Barrelhouse Jazzband seinen „Tribute to Louis Armstrong“ präsentieren.

Patrick Bacqueville, Posaune

In Frankreich ist er der wohl prominenteste Posaunist des klassischen Jazz; er spielte in den bekanntesten Bands des Landes, wie Les Haricots Rouges, Les Gigolos, Maxim Saury oder Olivier Franc Band.

Alan Barnes, Saxophon

Der Londoner war lange Zeit Mitglied der legendären Band von Humphrey Lyttleton, bereiste die ganze Welt als Mitglied des Pasadena Roof Orchestra und trat mit so unterschiedlichen Bandleadern wie Cannonball Adderley und Rolling-Stones-Drummer Charlie Watts auf.

Edward „Duke“ Heitger, Trompete

In seiner Heimatstadt New Orleans spielt er eine große Rolle und leitete mehrere Bands, darunter auch die Pop-Jazzband „Squirrel Nut Zippers“. Aber auch weltweit ist der brillante Hot-Jazz-Trompeter ein gern gesehener Gast auf allen großen Festivals.

Die Barrelhouse Jazzband:

- Reimer von Essen
- Horst Schwarz
- Frank Selten
- Lindy Huppertsberg
- Roman Klöcker
- Michael Ehret
- Christof Sängler

Die Veranstaltung findet mit Unterstützung des Jazz-Clubs Rheinhessen statt und wird von der Sparkasse Rhein-Nahe gefördert.

Karten sind erhältlich unter www.king-ingelheim.de, in der Tourist-Information Ingelheim sowie an allen Vorverkaufsstellen von Ticket Regional.

Medienvertreterinnen und Medienvertreter sind zu unseren Veranstaltungen herzlich willkommen. Anmeldung bitte an presse@ikum-ingelheim.de

Pressekontakt

IkUM - Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH

Fridtjof-Nansen-Platz 5

55218 Ingelheim am Rhein

Beate Schwenk

Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 06132 710 009-120 (Di - Do, 9 - 14 Uhr)

beate.schwenk@ikum-ingelheim.de

<https://www.ikum-ingelheim.de>